

Wir bilden Sie zur Multiplikatorin bzw. zum Multiplikator aus im Projekt **Sprachförderprofis**

Das Projekt

In dem Projekt *Sprachförderprofis* werden seit 2016 im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Hessischen Lehrkräfteakademie und der Goethe-Universität Frankfurt Sprachförderkräfte qualifiziert (weitere Förderer: Stadt Frankfurt und Stiftung Polytechnische Gesellschaft). Die Fachkräfte lernen, linguistisch fundierte Sprachförderung zu konzipieren und diese flexibel sowohl in größeren Gruppen als auch in Kleingruppen für Kinder mit besonderem Förderbedarf (v.a. Kinder mit Deutsch als Zweitsprache) umzusetzen, beispielsweise im Rahmen von Vorlaufkursen. In insgesamt vier Fortbildungsmodulen werden Grundlagenkenntnisse zu den Themenbereichen Sprache, Spracherwerb, Sprachstandserfassung und Sprachförderung vermittelt. Um eine größtmögliche Wirksamkeit und Nachhaltigkeit dieser Fortbildungsmaßnahmen zu gewährleisten, werden in der Fortbildungsreihe neben verzahnten Vermittlungs-, Umsetzungs- und Reflexionsphasen auch Vor-Ort-Coachings sowie individuelle Beratungen angeboten.



Die Grundlage der Fortbildungen bildet das **Praxisbuch** „Vom Sprachprofi zum Sprachförderprofi – Linguistisch fundierte Sprachförderung in Kita und Grundschule“ (Voet Cornelli et al., 2023). Die dazugehörige **Förderbox** (Voet Cornelli et al., 2022) lernen die Fachkräfte ebenso kennen. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://www.uni-frankfurt.de/65332664/Sprachförderprofis>.

Ausbildung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

In 2024 wird ein Team von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren ausgebildet, das die Fortbildungen der Sprachförderprofis als langfristiges Angebot auf ganz Hessen ausweitet. Die Qualifizierungsmaßnahme bereitet Sie systematisch auf die Multiplikatorrolle vor: Sie erfahren mehr über die Wirksamkeit von Fortbildungen, vertiefen Ihr fachliches Hintergrundwissen und reflektieren und erproben verschiedene didaktische Ansätze. Bei der Durchführung erster Fortbildungen werden Sie eng begleitet. Die Abordnung beträgt 2 Abordnungsstunden pro Woche, beginnend am 01.02.2024.

Ihre Aufgaben

- Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen (Fortbildungen, Hospitationen, Coachings und Reflexionstage), vorwiegend in Präsenz, inkl. Vor- und Nachbereitung, selbstständige Vertiefung der Themen
- Durchführung (ggf. auch konzeptuelle Erweiterung) bereits bestehender Fortbildungsmodule, erst in Begleitung, dann im Tandem
- Verwaltungsaufgaben rund um Ihre Fortbildungen (z.B. Akkreditierung, Moodle)

Was Sie mitbringen sollten

- Interesse an Sprache, kindlichem Spracherwerb und Mehrsprachigkeit
- Grundkenntnisse in den Bereichen Deutsch als Zweitsprache, Sprachförderung und Sprachstandserfassung
- Idealerweise Zusatzqualifikationen im Bereich Deutsch als Zweitsprache
- Erfahrungen in der Sprachförderung für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache in Vorlaufkursen und/oder Grundschule
- Interesse an und idealerweise bereits Erfahrungen in der Aus- und/oder Fortbildung von Lehrkräften
- Regionale Mobilität und längerfristiges Engagement

Wie die Sprachförderprofis Sie unterstützen

- Ausbildung zum Sprachförderprofi
- Ausbildung zur Multiplikatorin bzw. zum Multiplikator
- Bereitstellung von Fortbildungsmaterialien
- Bereitstellung von Grundlagenliteratur zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik
- Fortlaufende Beratung durch die Expertinnen aus dem Projekt Sprachförderprofis der Goethe-Universität Frankfurt
- Begleitung durch Hospitationen und individuelle Coachings
- Regelmäßiger Austausch im Team mit den anderen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Rahmen von Reflexionstagen und Netzwerktreffen

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns!

Bei inhaltlichen Fragen zum Projekt

Dr. Rabea Lemmer & Dr. Barbara Voet Cornelli

Goethe-Universität Frankfurt

Arbeitseinheit Deutsch als Zweitsprache

Sprachförderprofis

lemmer@em.uni-frankfurt.de, 069-798 32573

voet.cornelli@em.uni-frankfurt.de, 069-798 33124

Bei Fragen zur Abordnung etc.

Martina Goßmann, Hessische Lehrkräfteakademie

martina.gossmann@kultus.hessen.de

Den Anmeldebogen senden Sie bitte bis zum

15.11.2023 an

Julika Schöbel, Hessische Lehrkräfteakademie

julika.schoebel@kultus.hessen.de

Wie es nach der Anmeldung weitergeht

In einer Online-Veranstaltung am 05.12.2023 von 15:00 bis 16:30 Uhr (via Big Blue Button) erhalten Sie weitere Informationen zum Projekt und haben Gelegenheit, Fragen zu klären. Die Einladung folgt.